

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.317.896

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10787/J-NR/2022 betreffend offener Brief an die Regierung bezüglich Frauenbericht, die die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen am 27. April 2022 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Ist Ihrem Ministerium der oben genannte offene Brief bekannt?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, gab es Ihrerseits eine Antwort darauf?*
 - c. *Wo ist diese nachzulesen?*
- *Gab es Ihrerseits mit den anderen Ministerien Gespräche bezüglich dieses Briefs?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, mit welchen Ministerien?*
- *Welche Erkenntnisse, Beobachtungen oder etwaige andere Einschätzungen wurden im Zuge dessen seitens Ihres Ministeriums gemacht?*
- *Wurden im Zuge dessen konkrete Maßnahmen beziehungsweise Pläne ausverhandelt?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, welche und für welchen exakten Zeitraum?*

Nach einer internen Recherche konnte zu dem angesprochenen Schreiben kein aktenkundiger Eingang verzeichnet werden, weswegen von Seiten des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung auch keine Reaktion darauf erfolgen konnte.

Wien, 27. Juni 2022

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek eh.

